

Kriterienfragebogen zur Professionalität Freier Theatergruppen

(Bitte mit dem Antrag und Infomaterial über das Theater schicken an:
Landesverband Freier Theater, Lister Meile 27, 30161 Hannover)

Ein Kriterienkatalog zur Feststellung professioneller Strukturen einer Freien Theatergruppe kann, soll und will nicht ein Fragebogen sein, der über die künstlerische Qualität einer Gruppe wertet - einen Theaterbeirat gibt es bereits.

Für den Landesverband Freier Theater (LaFT) stehen ausschließlich Punkte im Vordergrund, die Indizien für professionelle Strukturen und professionelle Arbeit einer Freien Theatergruppe liefern können.

Die folgenden Fragen beschränken sich daher auf formale Kriterien.

Klar dabei ist, daß mit diesen Kriterien auf keinen Fall die gesamte Komplexität Freier Theaterarbeit abgedeckt werden kann. Insofern hat dieser Fragekatalog Grenzen.

Er bietet für den Vorstand des LaFT eine schnelle Entscheidungsgrundlage, kann aber vielfach nicht das alleinige Kriterium sein, anhand dessen über die ordentliche oder assoziierte Mitgliedschaft entschieden werden kann.

Er wird von uns also **zusätzlich** zum Presse- und Informationsmaterial der sich bewerbenden Gruppen ausgewertet. Sollten Fragen offen bleiben, klären wir sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Name des Theaters

AnsprechpartnerIn

Fon/Fax/email

Anschrift

Homepage

Fragenkatalog

Allgemeines

1. Seit wann existiert der/die EinzelkünstlerIn / die Theatergruppe?

2. Wie groß ist das Ensemble im Durchschnitt pro Produktion?

3. Beschäftigt das Theater feste MitarbeiterInnen (auch ABM, HZA, BSHG...)?

Formales

1. In welcher Form ist der Antragsteller organisiert?
(Einzelkünstler, Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR), GmbH, Verein)

2. Ist er/sie/die Gruppe beim Finanzamt steuerlich gemeldet?

3. Ist er/sie/die Gruppe bei der Künstlersozialkasse als Verwerter gemeldet (gefragt ist hier nach den Verwerterabgaben, nicht nach der Versicherung der Künstler)?

4. Ist er/sie/die Gruppe Mitglied in anderen Berufsverbänden (wenn ja, wo)?

5. Existiert eine Organisationsstruktur (Proberäume, Büro, Spielstätte, Werkstätten, eigenes Fahrzeug)?
Bitte aufführen

Finanzielles

1. Kann er/sie/die Gruppe ausschließlich von seiner/ihrer künstlerischen Tätigkeit leben?
Wenn nein, wie ist die prozentuale Verteilung zwischen "Berufseinkommen" und anderer Tätigkeit?

2. Hat er/sie/die Gruppe bereits Förderungen aus öffentlichen Mitteln/Stiftungen/Sponsoring bekommen?
Und wenn ja welche? (Land, Kommune, Bund, Stiftung...)

Produktionen

1. Wie viele Produktionen sind bis jetzt erarbeitet worden?

2. Wie viele Aufführungen pro Produktion finden durchschnittlich statt?

3. Wo finden die Aufführungen statt (lokal, Niedersachsen, BRD, Ausland)

4. Gibt/gab es Resonanz in den öffentlichen Medien? (Printmedien, Rundfunk, Fernsehen) - Material beifügen

5. Existiert eine Agentur o.ä. für den Verkauf der Produktionen?

Künstlerisches

1. Welche Zielgruppe spricht er/sie/die Gruppe an?

2. Welchem Bereich/Genre würde er/sie/die Gruppe sich zuordnen?

3. Welche künstlerische Ausbildung existiert?

4. Wird an Fortbildungen teilgenommen (Praktika, Seminare etc.)?

5. Wird bei Produktionen auf professionelle MitarbeiterInnen zurückgegriffen (Regie, Dramaturgie, Bühnenbild, Musik)?

Sonderfälle (nur ausfüllen, wenn o.a. nicht zu trifft)

1. Ist die Gruppe von anderen Gruppen speziell für ein bestimmtes Projekt gegründet worden?

Wenn ja, für welche Dauer, mit welchem Ziel etc.?

2. Ist die Gruppe eine Neugründung aus Mitgliedern anderer professioneller Freier Theater? Wenn ja, aus welchen?

3. Welchen professionellen Hintergrund besitzen die einzelnen Mitglieder des Projekts?

4. Ist ein Einzelkünstler, eine Einzelkünstlerin aus einer professionellen Freien Theatergruppe ausgeschieden und arbeitet jetzt solo?

5. Besonderheiten, die im bisher genannten nicht erfragt wurden:

Motivation/Erwartungen

1. Warum möchte die Gruppe/ das Theater / der/die Theaterschaffende Mitglied im Landesverband Freier Theater werden? Welche Erwartungen bestehen an den Verband?
